

Hofmühle Klemme

A) Lage:

Ort: Gemeinde Kalletal/ Dalbke

Gewässer: Bentorfer Bach

B) Mühlenrechtliche Stellung:

..... Hofmühle

D) Produkte und Dienstleistungen:

..... Schrot und Roggenmehl für den Hofbedarf

.....Antrieb landwirtschaftlicher Maschinen (Dreschmaschine, Häckselmaschine, Kreissäge)

F) Technische Angaben:

..... Wassermühle

..... ein Wasserrad, Durchmesser 3,8 m

..... ein Mahlgang

..... zwei Sammelteiche und Mühlgraben

Bestand 1994

Das Mühlengebäude ist von 1986 bis 1989 renoviert worden. Von der technischen Einrichtung der bereits 1919 stillgelegten Mühle ist nichts erhalten. Mit dem neu angefertigten Wasserrad kann eine vorhandene Lichtmaschine angetrieben werden.

G) Betriebsdauer:

..... nach 1871 bis 1919

H) Eigentümer, Zeit- und Erbpächter:

Die Mühle war Zubehör des Kolonats Nr.49.

J) Gebäude:

Das Untergeschoß des an einem Hang errichteten Mühlengebäudes ist aus Bruchsteinen aufgeführt. Das Obergeschoß ist in Fachwerk ausgeführt.

Charakterisierung:

Die Wassermühle Klemme ist nach 1871 als Hofmühle errichtet worden, die den Bedarf des Kolonats Nr.49 in der Dalbke an Brotmehl und Futterschrot vermahlte. Nach kurzer Betriebszeit ist die Mühle 1919 stillgelegt worden.

Von 1986 bis 1989 ist sie äußerlich wieder hergerichtet worden.

Quellenangabe:

Mündliche Auskunft Herr Klemme, Dalbke, vom 3.6.1994.

Georg Heil